



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**


*Mein Körper und ich: Gesamtpaket zu Freundschaft & Sexualität*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Titel:</b>	<b>Mein Körper und ich: Sex und Liebe – Handlungsorientiertes Stationenlernen</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>58227</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mit den motivierenden Arbeitsblättern lernen die Schüler und Schülerinnen viel Wissenswertes über die Befruchtung, die künstliche Befruchtung und Verhütungsmittel.</li><li>• Es werden nicht nur reine Informationen gegeben, sondern auch über die verschiedenen Begriffe diskutiert.</li><li>• Der Elternbrief liegt in deutscher, englischer, polnischer, und türkischer Sprache vor, so dass Sie das Thema Sexualerziehung ganz entspannt angehen können.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Informationen</li><li>• Elternbrief (Deutsch, Polnisch, Englisch, Türkisch)</li><li>• Stationspass</li><li>• Station 1: Ich hab da mal eine Frage...</li><li>• Station 2: Verschiedene Ausdrücke für Sex</li><li>• Station 3: Geschlechtsverkehr</li><li>• Station 4: Die Befruchtung</li><li>• Station 5: Künstliche Befruchtung</li><li>• Station 6: Verhütungsmittel</li><li>• Station 7: It's Quiztime!</li><li>• Station 8: Mein Arbeitsjournal</li><li>• Lösungen</li></ul>
 <b>SCHOOL-SCOUT.DE</b>	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Didaktische Informationen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Sexualerziehung ist ein sensibles Thema und nicht selten haben die Schüler und Schülerinnen das Gefühl, dass es leicht peinlich und zugleich spannend ist, darüber in der Schule zu reden. Auch die Eltern haben manchmal Ängste und Sorgen, dass ihre Kinder Informationen erhalten, die sie noch nicht verarbeiten können.

Sexualerziehung ist allerdings ein wichtiger Baustein in der emotionalen, körperlichen und sozialen Entwicklung von Kindern. Deshalb ist es wichtig, dass Eltern und Lehrkräfte gemeinsam arbeiten, um den Kindern diese Entwicklung zu ermöglichen. Holen Sie deshalb die Eltern mit ins Boot und klären Sie umfassend über die geplante Unterrichtseinheit auf! Eltern, die sehr kritisch auf die Inhalte reagieren, können eventuell überzeugt werden, indem auf die Prävention von sexuellem Missbrauch und Übergriffen hingewiesen wird.

Die Ziele, Inhalte und die verwendeten Materialien können gut an einem Elternabend besprochen und gezeigt werden, so dass die Eltern sich aktiv mit der Sexualerziehung in der Grundschule auseinandersetzen können. Aufgrund dessen finden Sie in diesem Material einen Elternbrief, der die Eltern über die geplante Unterrichtseinheit informiert und zu einem Elternabend einlädt. Diesen Brief finden Sie in deutscher, polnischer, englischer und türkischer Fassung.

Die Reihe „Mein Körper und ich“ wird als Stationenlernen angeboten, da offene Lernformen wie der Wochenplan, Lerntheken oder Stationsarbeiten an Grundschulen immer mehr an Bedeutung gewinnen und allmählich zentrale Bausteine in der Unterrichtspraxis werden. Im Gegensatz zum lehrerorientierten Unterricht ermöglichen diese offenen Lernformen den Schülern und Schülerinnen einen größeren Handlungsspielraum. Sie gewährleisten eine Entwicklung von Eigenverantwortung, Organisationstüchtigkeit sowie sozialer Kompetenz der SchülerInnen und lassen somit das selbstgesteuerte Lernen sowie die Lernautonomie in den Mittelpunkt rücken.

Bei dem Stationenlernen „Mein Körper und ich: Ich bin ich“ sollen die Schüler und Schülerinnen sich mit dem Thema Gefühlswelten im Spiegel der Pubertät auseinandersetzen. Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler am Ende über die unterschiedlichen Gefühle und deren Intensitäten, besonders über das „Gefühl“ Liebe, Bescheid wissen, diese in eigenen Worten erklären können und einzelne wenige Fachbegriffe nennen und erläutern können.

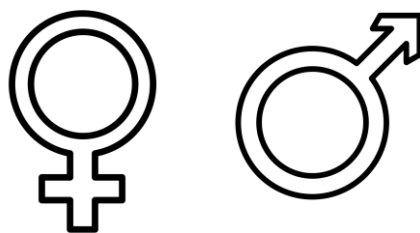
Grundlegend sollte eine vertrauensvolle und respektvolle Atmosphäre im Klassenraum herrschen und die Kinder dazu angeregt werden, alle Fragen zu stellen, die sie haben. Darauf aufbauend sollte niemand gezwungen werden, ein Spiel oder eine Übung mitzumachen, wenn jemand nicht möchte. Gerade bei einem solch sensiblen Thema sollte den Kindern der Freiraum gewährt werden, den sie brauchen.

**Die Gliederung sieht wie folgt aus:**

- Station 1: Ich hab da mal eine Frage...
- Station 2: Verschiedene Ausdrücke für Sex
- Station 3: Geschlechtsverkehr
- Station 4: Die Befruchtung
- Station 5: Künstliche Befruchtung
- Station 6: Verhütungsmittel
- Station 7: It's Quiztime!
- Station 8: Mein Arbeitsjournal

Unverzichtbar für die Stationsarbeit (und somit im Arbeitsmaterial enthalten) ist der Stationslaufzettel, auf dem die Schüler und Schülerinnen ihre Lernstationen abhaken und mit deren Hilfe sie ihren Fortschritt feststellen können. Ebenso können Sie ggf. die Lösungsblätter der jeweiligen Stationen vorfinden, so dass die SchülerInnen ihre Ergebnisse mit den Lösungen selbstständig vergleichen können. Oft haben Schüler und Schülerinnen nicht den Mut, in der Reflexionsphase vor ihren Klassenkameraden bzw. vor ihrem Lehrer zu äußern, dass sie etwas gut und vor allen Dingen nicht gut fanden. Optional haben Sie daher die Möglichkeit, die Stationsarbeit mit einem Arbeitsjournal abzuschließen, in dem die SchülerInnen durch die Leitfragen selbst reflektieren können, was ihnen gut gefallen hat und was sie Neues dazu gelernt haben.


## Mein Stationspass: Die Pubertät: Sex und Liebe



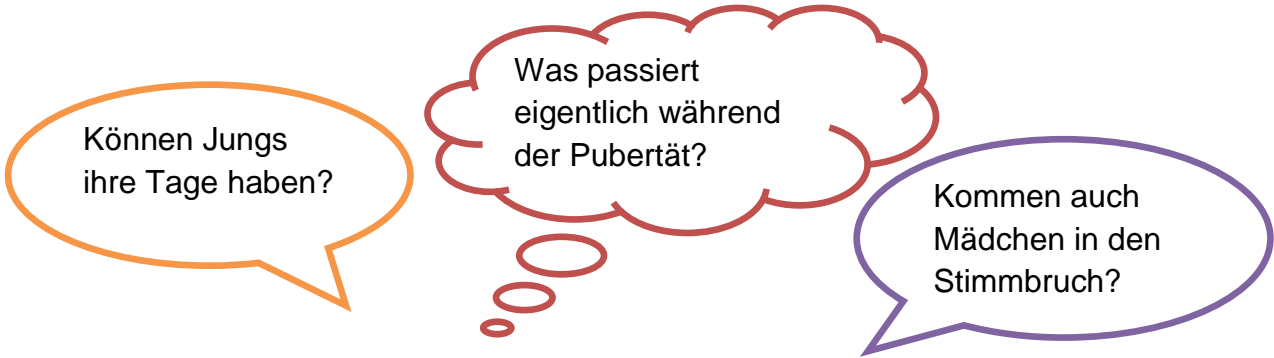
Name: .....

Stationen	Habe ich erledigt	Fragen?
<b>Station 1:</b> Ich hab da mal eine Frage		
<b>Station 2:</b> Verschiedene Ausdrücke für Sex		
<b>Station 3:</b> Geschlechtsverkehr		
<b>Station 4:</b> Befruchtung		
<b>Station 5:</b> Künstliche Befruchtung		
<b>Station 6:</b> Verhütungsmittel		
<b>Station 7:</b> It's Quiztime!		
<b>Station 8:</b> Arbeitsjournal		



<b>Titel:</b>	<b>Stationenlernen Mein Körper und ich: Die Pubertät</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>57477</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Immer mehr gewinnen offene Lernformen wie der Wochenplan, Lerntheke und Stationsarbeiten an Grundschulen mehr an Bedeutung und werden allmählich ein zentraler Baustein in der Unterrichtspraxis. Sie gewährleisten eine Entwicklung von Eigenverantwortung, Organisationstüchtigkeit sowie sozialer Kompetenz der Schüler und lassen somit das selbstgesteuerte Lernen sowie die Lernautonomie in den Mittelpunkt rücken.</li> <li>• In diesem handlungsorientierten Stationslauf lernen die Schülerinnen und Schüler sowohl die eigengeschlechtliche körperliche Entwicklung während der Pubertät kennen, als auch die Entwicklung des anderen Geschlechts.</li> </ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktische Informationen</li> <li>• Elternbrief (Deutsch, Polnisch, Englisch, Türkisch)</li> <li>• Stationspass</li> <li>• Mein Körper und ich (körperliche Entwicklung während der Pubertät)</li> <li>• Die Pubertät (allgemein)</li> <li>• Pubertät (Station nur für Mädchen)</li> <li>• Pubertät (nur für Jungen)</li> <li>• Mädchen in der Pubertät (für Jungen)</li> <li>• Jungen in der Pubertät (für Mädchen)</li> <li>• Menstruation &amp; Zyklus</li> <li>• Männliche Geschlechtsorgane</li> <li>• Weibliche Geschlechtsorgane</li> <li>• Lösungen</li> <li>• Arbeitsjournal</li> </ul>
 <b>SCHOOL-SCOUT.DE</b>	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**STATION 1: ICH HAB DA MAL EINE FRAGE**



Du hast bestimmt einige Fragen. Hier hast du die Möglichkeit, alle Fragen zu stellen, die du zum Thema Pubertät hast.

✂ Schneide die einzelnen Abschnitte unten aus, schreibe deine Frage auf und wirf sie in die Fragenbox!


## STATION 2: DIE PUBERTÄT

Mädchen wachsen langsam Brüste, die Hüften werden breiter und sie bekommen einen weiblicheren Körper. Viele Jungen und Mädchen schlagen sich in der Pubertät mit lästigen Pickeln im **G**\_\_\_\_\_ oder auf dem **R**\_\_\_\_\_ herum.

Wenn du dir wegen der Veränderungen deines Körpers unsicher bist oder Fragen hast, ist es oft ratsam, wenigstens einmal eine Jugenduntersuchung beim Arzt zu machen. Der kann dich untersuchen und feststellen, ob mit dir alles in Ordnung ist und dir gute Tipps geben.

Doch nicht nur der **K**\_\_\_\_\_ wächst! Auch in den Jungen und Mädchen drinnen spielt sich Einiges ab. So fangen sie plötzlich an, sich für das andere **G**\_\_\_\_\_ zu interessieren. Vielleicht gibt es ja in deiner Klasse auch jemanden, den du magst? Oft tun sich Jugendliche in der Pubertät auch mit ihren **E**\_\_\_\_\_ schwer- plötzlich erscheinen die so streng! Viele Jungen und Mädchen streiten oft mit ihren Eltern und fühlen sich von ihren **F**\_\_\_\_\_ besser verstanden. Generell spielen **F**\_\_\_\_\_ in der **P**\_\_\_\_\_ eine ganz große Rolle. Mit ihnen erlebt man Neues, man macht gemeinsame Erfahrungen, hat **S**\_\_\_\_\_ zusammen und man kann gemeinsam **I**\_\_\_\_\_ und **w**\_\_\_\_\_.

Puh, eine ganze Menge Text! Konntest du alle Lücken ausfüllen?

Wichtig! Lies dir, nachdem du die Lücken ausgefüllt hast, den ganzen Text noch einmal durch. Male anschließend in den *zweiten* Kasten ein Bild von dir, wie du dir dich in der Pubertät vorstellst. Was verändert sich also? In die TextBox schreibst du alle markanten Veränderungen!





**Titel:** Mein Körper und ich: Schwangerschaft und Geburt – Kindgerechtes Stationenlernen

**Bestellnummer:** 58621

**Kurzvorstellung:**

- Wie kommen Kinder auf die Welt und wie kommen Zwillinge zustande? Greifen Sie die Fragen der Kinder in Ihrem Unterricht auf und
- In diesem handlungsorientierten Stationslauf lernen die Schülerinnen und Schüler viel über den eigenen Körper, die geschlechtliche Entwicklung und das Heranwachsen neuen Lebens.
- Mit den motivierenden Arbeitsblättern lernen die Schüler und Schülerinnen viel Wissenswertes über Schwangerschaft und Geburt und setzen sich mit der eigenen Geburt auseinander.
- Der Elternbrief liegt in deutscher, englischer, polnischer und türkischer Sprache vor, so dass Sie das Thema Sexualerziehung ganz entspannt angehen können.

**Inhaltsübersicht:**

- Didaktische Informationen
- Elternbrief (Deutsch, Polnisch, Englisch, Türkisch)
- Stationspass
- Station 1: Ich hab da mal eine Frage...
- Station 2: Kinderwunsch oder nicht?
- Station 3: Verschiedene Wege, eine Familie zu gründen
- Station 4: Die Schwangerschaft
- Station 5: Das Baby in der Gebärmutter
- Station 6: Der Körper der Mutter
- Station 7: Die Geburt
- Station 8: Wie versorgt man ein Baby?
- Station 9: Wie entstehen Mehrlinge?
- Station 10: Es läuft nicht immer perfekt
- Station 11: It's Quiztime!
- Station 12: Mein Arbeitsjournal
- Lösungen



Internet: <http://www.School-Scout.de>  
 E-Mail: [info@School-Scout.de](mailto:info@School-Scout.de)

## STATION 2: KINDERWUNSCH ODER NICHT? (2)

Wie du sicherlich feststellen konntest, treffen ziemlich viele Gefühle aufeinander. Frisch gebackene Eltern müssen jetzt ihr gesamtes Leben auf das Baby ausrichten. Sie müssen sich einteilen, wer arbeiten geht, was gekocht wird, wer wann auf das Baby aufpasst und so weiter. Das ist eine ganze Menge, die



bedacht werden muss und das gesamte vorherige Leben der Eltern wird „umgekrempelt“. Das ist oft eine anstrengende, aber auch sehr schöne Zeit.

Kannst du dir Momente oder Phasen vorstellen, in denen es für die Eltern sehr anstrengend werden könnte?

---

---

„Mama!“

Kannst du dir Momente oder Phasen vorstellen, in denen es für Eltern tolle Glücksmomente gibt?

---

---

Dennoch ist es wichtig, sich klar zu machen: Es gibt Paare, die möchten keine Kinder haben. Vielleicht haben sie andere Pläne für ihr Leben gemacht, in die ein Kind einfach nicht hineinpasst. Vielleicht glauben sie, dass sie keine guten Eltern sein könnten. Die Beantwortung der Frage, weshalb ein Paar kein Kind möchte, hängt immer vom Paar selbst ab, denn sie haben ihre eigenen Gründe. Kannst du dir weitere Gründe vorstellen, weshalb manche Leute keine Kinder bekommen wollen?

---

---

---

### STATION 3: VERSCHIEDENE WEGE, EINE FAMILIE ZU GRÜNDEN (3)

**Tom:** Aha. Und was gibt's da noch?

**Toms Papa:** Naja, es gibt noch die so genannten Pflegeeltern. Die nehmen auch fremde Kinder zu sich auf und versuchen, ihnen ein gutes Familienleben zu ermöglichen. Das können zum Beispiel Kinder aus Kinderheimen sein, oder Kinder, die bei ihren eigenen Eltern nicht gut aufgehoben sind. Solche Kinder nennt man dann „Pflegekinder“. Sie müssen nicht ihre ganze Kindheit dort verbringen, manche Kinder bleiben auch nur einen gewissen Zeitraum bei ihren Pflegeeltern. Es ist auch schon vorgekommen, dass Kinder ihre Pflegefamilie mehrmals wechseln.



**Tom:** Du liebe Güte, da gibt es ja wirklich viele Möglichkeiten!

**Toms Papa:** Das stimmt. Aber alle haben gemeinsam, dass man sich vorher ordentlich Gedanken darüber macht und sich klarmacht, dass Kinder eine Menge Verantwortung mit sich bringen. Wenn man sich bereit dazu fühlt, Eltern zu werden, dann sollte diesem Wunsch aber nichts entgegenstehen.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Mein Körper und ich: Gesamtpaket zu Freundschaft & Sexualität*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

